

New Yorker Investor reicht Klage gegen am Goldfixing beteiligte Banken ein

05.03.2014 | [GoldSeiten](#)

Der New Yorker Kevin Maher, der nach eigener Aussage privat wiederholt Gold, Goldfutures und Optionen erworben und verkauft habe, hat einem heute von Bloomberg veröffentlichten [Bericht](#) zufolge Klage gegen die an der Londoner Goldpreisfestlegung beteiligten Banken eingereicht. Der Vorwurf: Barclays, Deutsche Bank, Bank of Nova Scotia, HSBC und Société Générale hätten Absprachen getroffen und den Goldpreis manipuliert.

Renee Calabro, Sprecherin der Deutschen Bank, hätte bereits verlautbaren lassen, man erachte die Klage als unbegründet und werde sich hiergegen energisch wehren. Eine Stellungnahme zu den Vorwürfen durch die übrigen Banken blieb bis dato aus.

Maher strebe unterdessen eine Sammelklage für Investoren an, die in den vergangenen zehn Jahren mit Gold und Goldderivaten gehandelt haben und durch die mutmaßliche Manipulation Schaden erlitten haben könnten.

Die Zweifel an der Richtigkeit der Londoner Goldpreisfestlegung werden immer lauter. So könnte das Goldfixing einer Analyse des Beratungsunternehmens Fideres zufolge von Januar 2010 bis 2013 in [50% aller Fälle](#) manipuliert worden sein. Wissenschaftler fanden bei ihren Untersuchungen unterdessen heraus, dass die Festlegung des Referenzpreises womöglich bereits in den vergangenen [zehn Jahren](#) nicht mit rechten Dingen zugegangen sein könnte.

Derzeit wird der 20 Billionen USD schwere Goldmarkt rund um den Globus auf Anzeichen eines Fehlverhaltens hin überprüft. Die deutsche Aufsichtsbehörde BaFin etwa hatte jüngst eine Untersuchung im Hinblick auf eine mögliche Goldpreismanipulation begonnen und dabei unter anderem Unterlagen von der Deutschen Bank eingefordert. Diese hatte nur kurze Zeit später angekündigt, sich aus dem Goldfixing zurückziehen zu wollen.

© Redaktion [GoldSeiten.de](#)

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/47689--New-Yorker-Investor-reicht-Klage-gegen-am-Goldfixing-beteiligte-Banken-ein.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).